

9. April 2008

Technologien

Nexus 5000 – Cisco Data Center 3.0 wird Wirklichkeit

- *Paradigmenwechsel im Rechenzentrum: Mit Fibre Channel over Ethernet wachsen Server- und Speichernetze zur Unified Fabric zusammen*
- *Weniger Adapter, weniger Kabel, weniger Aufwand: neuer 10-Gigabit-Switch für I/O-Konsolidierung im Access-Layer*
- *Breite Nexus-5000-Partnerallianz unterstützt weltweit die Transformation in Rechenzentren*

MÜNCHEN. Auf seinem internationalen Partner Summit in Honolulu hat Cisco den neuartigen Layer-2-Switch Nexus 5000 für die Cisco Data-Center-3.0-Architektur vorgestellt. Nexus 5000 komplettiert das bestehende Switching-Portfolio von Cisco und treibt den Wandel heutiger Rechenzentren in eine virtualisierte Serviceumgebung voran. Der neue Low-Latency-Switch adressiert insbesondere die Notwendigkeit zur I/O-Konsolidierung im Access-Layer, zum Beispiel in dicht gepackten Server-Racks. Verkabelung und Management vereinfachen sich dramatisch. Stromverbrauch und laufende Kosten sinken, die Verfügbarkeit steigt. Nexus 5000 ist das erste Switching-Produkt von Cisco, das schon heute Fibre Channel over Ethernet (FCoE) unterstützt und damit den Aufbau einer Unified Fabric ermöglicht. Unified Fabric vereint Server- und Storage-Netzwerke zu einer gemeinsamen, einheitlich administrierbaren Plattform, die den Weg frei macht für die umfassende Virtualisierung sämtlicher Dienste und Ressourcen im Rechenzentrum.

Paradigmenwechsel im Data Center eingeleitet

Nexus 5000 arbeitet im Aggregations- und Core-Bereich nahtlos mit Cisco Nexus 7000 und Cisco Catalyst 6500 zusammen.

9. April 2008

Über native Fibre-Channel-Interfaces lässt sich der neue Switch direkt an die Storage-Plattform Cisco MDS 9000 anschließen. Beim Aufbau einer Unified Fabric werden früher geleistete Investitionen somit umfassend geschützt. Ebenso wie das jüngst vorgestellte Core-Modell Nexus 7000 läuft Nexus 5000 unter Cisco NX-OS. Das neue Fabric-Betriebssystem kombiniert Speichernetzfunktionen von SAN-OS mit den bewährten Routing- und Switching-Fähigkeiten von Cisco IOS. NX-OS ist dezidiert für Hochverfügbarkeit, Skalierbarkeit und Virtualisierung optimiert. Rechenzentren können damit dynamisch auf Bedarfsänderungen reagieren. Benötigte Ressourcen und Infrastrukturdienste lassen sich quasi ad hoc aus virtualisierten Pools bereitstellen. Neben höherer Flexibilität werden verfügbare Kapazitäten optimal ausgenutzt, was zu signifikanten Einsparungen bei den Kapital- und laufenden Kosten führt.

Nexus 5000 vollzieht in der Praxis den Paradigmenwechsel, den das Architekturkonzept Cisco Data Center 3.0 als Vision umreißt. Um Rechenzentren in aller Welt beim Aufbau einer Unified Fabric mit Nexus 5000 zu unterstützen, hat Cisco eine breite Industrieallianz ins Leben gerufen. Zu den Partnern zählen unter anderem 3PAR Data, APC, Broadcom, Dell, EMC, Emulex, Intel, NetApp, Netxen, Panduit, Scalent, Qlogic und VMware. Außerdem fördert Cisco die Marktakzeptanz von Data Center 3.0 durch attraktive Finanzierungsangebote, die auch für Channel-Partner neue Geschäftschancen bieten.

Nexus ist eine Gemeinschaftsentwicklung von Cisco und seiner 80-prozentigen Tochterfirma Nuova Systems. Cisco beabsichtigt, die restlichen 20 Prozent der Nuova-Anteile ebenfalls zu erwerben.

9. April 2008

Anmerkung für die Redaktion:

Wegen der herausragenden strategischen Bedeutung der neuen Switching-Plattform veranstaltet Cisco einen gesonderten europäischen Nexus-5000-Produktlaunch auf der Cisco Expo vom 29. und 30. April 2008. Medienvertreter haben im Berliner Estrel Convention Center Gelegenheit, sich in Roundtable-Gesprächen mit Cisco-Experten aus erster Hand umfassend über die neue Switching-Technologie zu informieren. Weiterführende Informationen finden Sie unter: www.cisco-expo.de und www.cisco.com/go/nexus5000.

3.221 Zeichen bei durchschnittlich 55 Zeichen pro Zeile
Diese Meldung finden Sie auch unter www.ffpress.net

Weitere Informationen:
Cisco Systems GmbH
Isabel Schmidt
Am Söldnermoos 17
85399 Hallbergmoos
presse@info.cisco.de
Telefon 0800 - 187 36 52
www.cisco.de

Fink & Fuchs Public Relations AG
Brian Patrick Rothwell
patrick.rothwell@ffpr.de
Telefon 0611 – 74131 16
www.ffpress.net

„Entdecken Sie heute Ihr Business von Morgen“ auf der Cisco Expo

Cisco Deutschland veranstaltet am 29. und 30. April 2008 unter dem Motto „Entdecken Sie heute Ihr Business von Morgen“ zum dritten Mal einen der bedeutendsten IT- und Kommunikationskongresse Deutschlands, die Cisco Expo. Während des 2-tägigen Kongresses im Berliner Estrel Convention Center steht die Innovationskraft von Informations- und Telekommunikationstechnologien (ITK) im Vordergrund. Zum ersten Mal steht die Veranstaltung dieses Jahr unter dem Motto „Grüne Expo“, mit dem Ziel, eine beispielhaft umweltfreundliche Veranstaltung durchzuführen.

9. April 2008

Weitere Informationen und Anmeldung zur Cisco Expo 2008 unter www.cisco-expo.de

Cisco Systems, Inc. (NASDAQ: CSCO) mit Hauptsitz in San Jose (CA) ist mit 34,9 Milliarden US-Dollar Umsatz (28. Juli 2007) weltweit führender Anbieter von Networking-Lösungen für das Internet. Die deutsche Niederlassung Cisco Systems GmbH hat ihren Sitz in Hallbergmoos bei München und Büros in Eschborn bei Frankfurt am Main, Hamburg, Düsseldorf, Stuttgart und Berlin. Cisco-Produkte werden in Europa von der Cisco Systems International BV geliefert, eine Tochtergesellschaft im vollständigen Besitz der Cisco Systems, Inc.

Cisco, Cisco Systems und das Cisco Systems-Logo sind eingetragene Marken oder Kennzeichen von Cisco Systems, Inc. und/oder deren verbundenen Unternehmen in den USA und in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument enthaltenen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Worts "Partner" bedeutet nicht, dass eine Partnerschaft oder Gesellschaft zwischen Cisco und dem jeweils anderen Unternehmen besteht. Dieses Dokument ist eine Veröffentlichung von Cisco.

Sitz der Gesellschaft: Am Söldnermoos 17, 85399 Hallbergmoos;
Amtsgericht München HRB 102605; Geschäftsführer: Michael Ganser,
Andreas Dohmen, Norbert Spinner; WEEE-Reg.-Nr. DE 65286400